

II-1587 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Z1. 45.505-Präs.A/71

Wien, am 15. Juli 1971

Anfrage Nr. 715 der Abg. Peter und
Genossen betr. Bundesstraße 145 -
Straßenenge im Stadtgebiet von
Bad Ischl.

637/A.B.
zu 745/J.
Präs. am 21. Juli 1971

An den
Herrn Präsidenten des Nationalrates
Dipl. Ing. Karl WALDBRUNNER
Parlament
1010 Wien

fach

Auf die Anfrage, welche die Abg. Peter und Genossen
in der Sitzung des Nationalrates am 23.6.1971, betreffend
Bundesstraße 145 - Straßenenge im Stadtgebiet von Bad Ischl
an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Die bisherigen Bemühungen der Bundesstraßenverwaltung
für einen Ausbau der Ortsdurchfahrt Bad Ischl im Zuge der
Salzkammergut-Bundesstraße im Bereich des sogenannten "Wiesbühel"
ist an den Einsprüchen der davon betroffenen Grundeigentümer
gescheitert. Durch die bereits im Bau befindliche Umfahrung
"Bad-Ischl-Ost" und die dafür erlassene Umlegungsverordnung,
BGBI. Nr. 221/69, ist derzeit zur Durchführung einer Enteignung
für die Bundesstraßenverwaltung kein Rechtstitel gegeben.

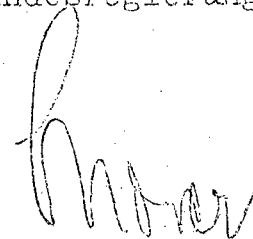
Da eine Bauführung nur nach entsprechender Sicher-
stellung der Grundbeschaffung erfolgen kann, konnte ein Ausbau
der Engstelle am "Wiesbühel" bisher nicht vorgenommen werden.

Von der Bundesstraßenverwaltung wurde daher der
Gemeinde Bad Ischl in einer Besprechung im April ds. J. der Ausbau
des in Rede stehenden Straßenstückes unter der Voraussetzung
zugesichert, daß die Beschaffung der erforderlichen Grundflächen
durch die Gemeinde erfolgt.

-2-

zu Zl. 45.505-Präs.A/71

Zwischenzeitig konnte festgestellt werden, daß die Gemeinde Bad Ischl mit den betreffenden Anrainern zu einer Einigung gekommen ist und daß nur noch der Gemeinderatsbeschuß aussteht, mit dem die Vertragsgrundlage hinsichtlich der Grundablöse sanktioniert werden soll. Der diesbezügliche Bericht der Stadtgemeinde Bad Ischl an das Amt der oberösterreichischen Landesregierung wird in Kürze erwartet.

A handwritten signature consisting of a stylized 'K' and 'M' followed by 'ar'.